

MEINE BEICHTE



Gebet um eine gute Besinnung:

Gott, ich komme zu Dir, denn ich weiß
Du schaust mit Liebe auf mich.
Du siehst, was gut ist in meinem Leben
Du siehst auch, was ich falsch mache
Du kennst mich ganz genau, darum kann ich ganz
ehrlich sein vor Dir. Dir kann ich alles sagen
Du vergibst mir. Deshalb komme ich zu Dir
und bitte Dich um eine gute Besinnung und
echte Reue für diese Beichte. Amen.

Gewissenserforschung:

mit Hilfe des Beichtspiegels der 10 Gebote

1. Glauben und Beten

Du sollst keine anderen Götter neben mir haben!

- Habe ich an Gott gedacht?
- Habe ich ehrlich und gut gebetet?
- Bekenne ich mich zu Gott vor anderen?

2. Heilige Namen und Dinge

Du sollst den Namen Gottes nicht missbrauchen!

- Habe ich spöttisch über Gott gesprochen?
- Habe ich in der Kirche Blödsinn gemacht?
- Habe ich geflucht?
- Habe ich mit heiligen Dingen Unfug getrieben?

3. Sonn- und Feiertag

Gedenke, dass du den Sabbat heiligst!

- Habe ich den Gottesdienst besucht?
- Habe ich mich beteiligt beim Beten und Singen?
- Habe ich im Gottesdienst gestört?
- Habe ich am Sonntag unnötig gearbeitet?

4. Eltern und Familie

Du sollst Vater und Mutter ehren!

- Habe ich auf meine Eltern gehört?
- Habe ich für meine Eltern gebetet?
- Habe ich mit meinen Geschwistern gestritten?

5. Nächstenliebe

Du sollst nicht töten!

- Habe ich andere ausgelacht, geschlagen, beschimpft?
- Habe ich meinen Freunden geholfen?
- Habe ich mich bemüht Streit zu schlichten?
- Habe ich mit anderen geteilt?
- Habe ich Tiere gequält und die Umwelt verschmutzt?

6. Mein Körper

Du sollst nicht ehebrechen!

- Habe ich schlechte Filme und Zeitschriften angeschaut.
- Habe ich unanständige Bilder gemalt?
- Habe ich meinen Körper gepflegt.

7. Eigentum

Du sollst nicht stehlen!

- Habe ich gestohlen? (was, wie viel?)
- Habe ich fremde Sachen absichtlich kaputtgemacht?
- Habe ich Gefundenes, Geliehenes behalten?
- Habe ich mein Taschengeld verschwendet?

8. Wahrheit

Du sollst kein falsches Zeugnis sehen wider deinem Nächsten!

- Habe ich gelogen?
- Habe ich mein Wort gehalten?
- Habe ich Schlechtes über andere gesagt?
- Habe ich Gerüchte erfunden und weitergesagt?

9. und 10. Mein eigenes Leben

Du sollst nicht begehren deines Nächsten Frau!

Du sollst nicht begehren deines Nächsten Hab und Gut!

- Versuche ich im Unterricht mein Bestes zu geben?
- Habe ich zu einem schlechten Klassenklima beigetragen?
- Erfülle ich in meine Pflichten zu Hause und in der Schule?
- Will ich immer Recht haben und im Mittelpunkt stehen?
- Sitze ich endlos vorm Fernsehen und Computer?
- War ich zornig, oder neidisch, oder geizig oder eitel?
- Habe ich ein Freitagsopfer gebracht?

Gebet:

Ich bereue und will mich bessern

O Gott, du kennst die Sünden all, die ich vor dir getan.

Erbarme dich, erbarme dich und nimm dich meiner an.

Sie an, wie schlimm es um mich steht, sie meine Sünden Schuld.

Verzeih, o guter Vater, mir und hab mit mir Geduld. Amen.

Mein Bekenntnis im Beichtstuhl

Nun gehst du in den Beichtstuhl und sprichst:

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Meine letzte Beichte war vor...

Vor Gott und der Kirche bekenne ich meine Sünden

... ich habe...

(wenn du alles gesagt hast, was du dir in der Besinnung überlegt hast, endest du mit folgenden Worten:)

Mein Jesus Barmherzigkeit. oder:

Jesus sei mir gnädig.

(Der Priester wird nun mit dir über dein Bekenntnis reden und er wird dir eine kleine Buße aufragen, die du nach der Beichte verrichtest: meist ein Gebet oder

auch eine gute Tat. Dann folgt die Lossprechung von den Sünden:)

GOTT, DER BARMHERZIGE VATER HAT DURCH DEN TOD UND DIE AUFERSTEHUNG SEINES SOHNES DIE WELT MIT SICH VERSÖHNT UND UNS DEN HEILIGEN GEIST GESANDT ZUR VERGEBUNG DER SÜNDEN. DURCH DEN DIENST DER KIRCHE SCHENKE ER DIR VERZEIHUNG UND FRIEDEN. SO SPRECHE ICH DICH LOS VON DEINEN SÜNDEN (jetzt machst du das Kreuzzeichen) IM NAMEN DES VATERS UND DES SOHNES UND DES HEILIGEN GEISTES.

Du sagst: **Amen.**

Der Priester sagt: Gelobt sei Jesus Christus.

Du antwortest: **In Ewigkeit. Amen.**

Dann verlässt Du den Beichtstuhl.

Buß- und Dankgebet

Nun gehst du wieder in deine Bank und betest, was dir der Priester aufgetragen hat. Danach kannst du auch noch anderes beten und mit Gott sprechen / ein bisschen bei ihm verweilen...